

Niederschrift

über die 19. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Werksausschusses der Abfallwirtschaftsbetriebe
am Mittwoch, **17.04.2013**, 17:00 Uhr - 17:47 Uhr,
Braunsberg-Braniewo-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Ludger Albacht, Dr. Dietmar Erber, Gilbert Hartmann, Ludger Janning, Karl-Hans Sonnabend
(Vertretung für Herrn Frank Baumann)

von der SPD-Fraktion

Ralf Hubert, Maria Winkel

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Gerhard Joks, Thomas Marczinkowski (Vertretung für Frau Dr. Rita Stein-Redent)

von der FDP-Fraktion

Hans Varnhagen

von der Fraktion DIE LINKE.

Iris Toulas

von der Ratsgruppe UWG/ÖDP

Burckhard Schmitz

Vertreter/innen der Beschäftigten

Rainer Eisen, Monika Holtmann (Vertretung für Herrn Thomas Giesbert), Gregor Koprowski,
Rolf Kuschel, Karsten Markfort, Hugo Tork

von der Verwaltung

Patrick Hasenkamp, Dr. Annemarie Janetzki, Christoph Kутtenkeuler, Alfons Reinkemeier, Gregor Walterbusch, Christian Wedding

für die Schriftführung

Georg Homann

Es fehlten:

Frank Baumann, Thomas Giesbert, Dr. Rita Stein-Redent

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 19. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Werksausschusses der Abfallwirtschaftsbetriebe am 17.04.2013

Tagesordnung

- | | | |
|--------------------------|----|--|
| | 1. | Genehmigung der Tagesordnung |
| | 2. | Anmerkungen zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung |
| | 3. | Eingänge und Mitteilungen |
| <u>V/0815/2012</u>
V | 4. | Umweltdaten Münster 2010/11 |
| <u>V/0145/2013</u>
II | 5. | Winterdienst auf Nebenstraßen
Anregung Nr. 2013-00016 gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0148/2013</u>
II | 6. | Abfallstatistik 2012 |
| <u>V/0149/2013</u>
II | 7. | Jahresbericht Altkleiderverwertung 2012 |
| | 8. | Verschiedenes |

Herr Joksche eröffnete um 17:00 Uhr die 19. Sitzung des Werksausschusses der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster. Er stellte die form- und fristgerechte Ladung fest.

Punkt 1 der Tagesordnung**Genehmigung der Tagesordnung**

Keine Wortmeldungen.

Punkt 2 der Tagesordnung**Anmerkungen zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung**

Herr Janning merkte an, im letzten Sitzungsprotokoll sei der frühere Ratsherr Horst Kisnat als

Mitglied des Ausschusses vermerkt, obwohl er sein Mandat bereits zuvor zurückgegeben habe.
(Stellungnahme der Verwaltung: Der Einwand ist korrekt; anwesend war Herr Janning und nicht Herr Kisnat.)

Punkt 3 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Hasenkamp gratulierte Herrn Joksch zu seinem heutigen Geburtstag.

Herr Hasenkamp unterrichtete die Ausschussmitglieder darüber, dass die frühere Unternehmenssprecherin Anne Peters im Januar 2013 verstorben ist.

Herr Hasenkamp gab bekannt, dass bei der diesjährigen Aktion „Sauberes Münster“ wieder über 10.000 Helferinnen und Helfer teilgenommen haben. Die Aktion sei insgesamt problemlos verlaufen; die eingesammelte Abfallmenge sei wiederum beachtlich gewesen.

Punkt 4 der Tagesordnung V/0815/2012

Umweltdaten Münster 2010/11

Herr Hubert merkte an, die Reduzierung der Abfallmengen bleibe weiterhin ein wichtiges Ziel. Er regte außerdem an, die Statistiken um weitere Jahre in die Vergangenheit auszuweiten.

Der Ausschuss empfahl dem Rat die Annahme der Vorlage einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Die „Umweltdaten Münster“ in Anlage 1 werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, diese zukünftig im 2-jährlichen Turnus fortzuschreiben.
3. Die in den „Umweltdaten Münster“ in Anlage 1 formulierten und gegenüber der Vorlage V/0697/2010 aktualisierten und erweiterten Ziele werden als Grundlage für zukünftiges Verwaltungshandeln festgeschrieben.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass aus dem Beschluss unmittelbar keine Kosten resultieren. Etwaige spätere Kosten im Rahmen der Umsetzung von Maßnahmen sind noch nicht konkret bezifferbar. Anlage 1 enthält Hinweise auf spätere Kostenansätze. Durch diese Vorlage wird keine Entscheidung über die Bereitstellung von Haushaltsermächtigungen getroffen. Hierüber ist vielmehr zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für das jeweilige Haushaltsjahr unter Berücksichtigung der dann gegebenen Finanzlage zu entscheiden.“

Punkt 5 der Tagesordnung V/0145/2013

Winterdienst auf Nebenstraßen Anregung Nr. 2013-00016 gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Herr Hasenkamp erläuterte die Vorlage.

Herr Hubert bat die Verwaltung, den Antragsteller in dem Antwortschreiben auf mögliche Hilfestellungen hinzuweisen. Herr Joksch ergänzte, im Antwortschreiben müsse auch auf die erheb-

lichen finanziellen Folgen für die Allgemeinheit hingewiesen werden, die eine Umsetzung der Anregung mit sich bringen würde.

Der Ausschuss empfahl dem Rat die Annahme der Vorlage einstimmig bei einer Enthaltung (DIE LINKE):

„I. Sachentscheidung:

1. Der Ratsbeschluss vom 13.07.2011, wonach reine Wohn- und Anliegerstraßen weiterhin im Winterdienst nicht bedient werden (Ziff. 8 der Beschlussvorlage V/0210/2011/2. Erg.), wird nicht geändert.
2. Die Anregung Nr. 2013-0016 gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist damit erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

keine“

Punkt 6 der Tagesordnung V/0148/2013

Abfallstatistik 2012

Herr Hasenkamp erläuterte die Vorlage und beantwortete mehrere Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung V/0149/2013

Jahresbericht Altkleiderverwertung 2012

Herr Hasenkamp erläuterte die Vorlage. Auf Nachfrage von Frau Winkel wies er auf den bestehenden Vertrag mit den gemeinnützigen Organisationen hin, die sich im Gegenzug verpflichtet hätten, die Kriterien der „Fairwertung“ einzuhalten. Da ein flächendeckendes Sammelsystem existiere, lehne die Stadt gewerbliche Sammlungen im öffentlichen Raum grundsätzlich ab.

Der Ausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

- 8.1 Herr Hasenkamp wies die Ausschussmitglieder auf die Vorlage V/0006/2013 „Bericht über den Kraftstoffverbrauch des städtischen Fuhrparks“ hin, die auf der Tagesordnung des AUB am 23.04.2013 stehe, aber nicht für den Werksausschuss angemeldet worden sei. Nach kurzer Diskussion kündigte Herr Joks an, die Vorlage im AUB von der Tagesordnung abzusetzen, um eine vorherige Behandlung der Thematik im AWM-Werksausschuss am 19.06.2013 zu ermöglichen.
- 8.2 Herr Hubert berichtete, an mehreren Schulen sei zu einer Sammlung ausgemusterter Handys aufgerufen worden. Er bat um Auskunft, ob die AWM hier beteiligt seien. Herr Hasenkamp verneinte dies.

- 8.3 Herr Dr. Erber berichtete über Probleme, die aufgrund der vorgezogenen Abfuhrtermine in der Karwoche entstanden seien. Insbesondere verspätet herausgestellte Gelbe Säcke hätten zu einer erheblichen Verschmutzung geführt. Herr Hasenkamp bestätigte, dass auch bei den AWM entsprechende Meldungen eingegangen seien. Die AWM hätten bis Gründonnerstag alle bekannten Stellen über Sonderabfahren gesäubert, um am langen Osterwochenende ein sauberes Stadtbild zu erreichen. Herr Hasenkamp schlug vor, entsprechende Informationen über Medien (Zeitungen, Radio AM) zu verstärken. Herr Dr. Erber begrüßte dies.

gez.

Gerhard Joksch
Vorsitz

gez.

Georg Homann
Schriftführung